

# Amtsblatt

der Gemeinde Röderaue mit den Ortsteilen Frauenhain, Pulsen, Koselitz, Raden



12. Ausgabe

Dezember 2023

Erscheinungsdatum 15.12.2023

## Weihnachtsgrüße des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Röderaue.

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu, Weihnachten steht vor der Tür.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen für Ihr Engagement in unserer Gemeinde bedanken.

Auch gilt mein Dank allen Mitarbeitern unserer Gemeinde.

Kommune heißt Gemeinschaft und diese funktioniert am besten, wenn sich viele daran beteiligen.

Dieses Jahr konnten wir in unserer Gemeinde viel bewegen.

Die Baumaßnahmen Neuer Hort in Pulsen, Umbau Forsthaus in Raden, Sanierung der Turnhalle in Pulsen und der Umbau des Kindergartens in Frauenhain wurden begonnen und teilweise beendet. Die Brücke über die Große Röder wurde fertiggestellt.

Mit dem Breitbandausbau kommt im nächsten Jahr eine weitere Herausforderung auf uns zu.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2024.

Bernd Schuster

Bürgermeister



## Öffentliche Bekanntmachung

**Bekanntmachung der Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Röderaue  
In öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates der Gemeinde Röderaue am 19.10.2023,  
sowie am 16.11.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:**

**Beschluss 049/2023**

Der Gemeinderat nimmt zur Planung von Windenergieanlagen durch das Unternehmen „PNE AG“ Stellung:  
Der Gemeinderat der Gemeinde Röderaue erteilt sein Einvernehmen zur Planung von Windenergieanlagen durch das Unternehmen „PNE AG“

**Beschluss 052/2023**

Der Gemeinderat der Gemeinde Röderaue beschließt die Verlängerung des Pachtvertrages mit dem Agrarunternehmen Frauenhain GmbH um 12 Jahre.

**Beschluss 053/2023**

Der Gemeinderat der Gemeinde Röderaue beschließt einen Zuschuss in Höhe von 10.000,00 € für die 750 Jahrfeier in Pulsen, welche im Zeitraum vom 31.05.2024 bis 02.06.2024 stattfinden soll.

**Beschluss 054/2023**

Die Gemeinde Röderaue beschließt die Aufhebung der Zweckvereinbarung über die Beteiligung der Gemeinde Röderaue an den Kosten des Standesamtes Gröditz vom 21.11.1995.

**Beschluss 055/2023**

Der Bürgermeister wird ermächtigt, eine Zweckvereinbarung (wie beigefügt) mit der Stadt Gröditz zur Wahrnehmung standesamtlicher Aufgaben abzuschließen.

**Beschluss 056/2023**

Vergabe des Auftrags zur Grabensanierung des Teichgrabens (schwarzes Loch) der Gemarkung Pulsen/Koselitz

**Beschluss 057/2023**

Termine der Ausschüsse und des Gemeinderates Röderaue für das Jahr 2024

**Beschluss 058/2023**

Wirtschaftsplan 2024 für den Forstbetrieb 2525 – Körperschaftswald der Gemeinde Röderaue

**Beschluss 060/2023**

Aufhebung des Beschlusses GR-B-052/2023

**Beschluss 061/2023**

Verlängerung des Pachtvertrages mit dem Agrarunternehmen Frauenhain GmbH

**In nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Röderaue am 16.11.2023 wurde folgender Beschluss gefasst:  
Beschluss GR-B-059/2023**

Einsatz kommissarischer Hauptamtleiterin ab 01.12.2023

**In öffentlicher Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Röderaue am 10.10.2023 wurde folgender Beschluss gefasst:**

**Beschluss TA-B-009/2023**

Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches in Pulsen Neue Siedlung 13, 20, 21, sowie 23.

**In nichtöffentlicher Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Röderaue am 07.11.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:**

**Beschluss TA-B-010/2023**

Antrag auf Ratenzahlung einer Nachzahlung zu Betriebskostenabrechnung 2022

**Beschluss TA-B-011/2023**

Antrag auf zinslose Stundung der Nachzahlung aus der Betriebskostenabrechnung 2022

# Öffentlichkeitsbeteiligung für Bürgerinnen und Bürger

## an der Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes (Runde 4)



Eisenbahn-Bundesamt

Das Eisenbahn-Bundesamt startet am 20. November 2023 die zweite Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Lärmaktionsplanung. Bis zum 2. Januar 2024 können sich alle Bürgerinnen und Bürger der Bundesrepublik Deutschland an der Lärmaktionsplanung (Runde 4) beteiligen. Hierfür hat das Eisenbahn-Bundesamt die Beteiligungsplattform auf der Internetseite [laermaktionsplanung-schiene.de](https://laermaktionsplanung-schiene.de) freigeschaltet.

In der zweiten Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung haben die Menschen die Möglichkeit, sich umfassend zum Entwurf des Lärmaktionsplans (Runde 4) sowie zum Verfahren der Lärmaktionsplanung und der Öffentlichkeitsbeteiligung zu äußern. Der Entwurf zum Lärmaktionsplan steht ab dem 20. November 2023 allen Interessierten auf der genannten Beteiligungsplattform zur Verfügung. Eine Beteiligung ist für Bürgerinnen und Bürger ohne Anmeldung oder Registrierung möglich. Lediglich eine E-Mail-Adresse muss angegeben werden. Jede Person kann sich nur einmal beteiligen. Weitere Informationen zur Teilnahme finden alle Interessierten auf [laermaktionsplanung-schiene.de](https://laermaktionsplanung-schiene.de)

### Kontakt

Eisenbahn-Bundesamt Referat 53  
Umgebungsärmkartierung,  
Lärmaktionsplanung und  
Geoinformation  
Heinemannstraße 6  
53175 Bonn

E-Mail:

[umgebungslaerm@eba.bund.de](mailto:umgebungslaerm@eba.bund.de)

 Internet: [laermaktionsplanung-schiene.de](https://laermaktionsplanung-schiene.de)

### Tierbestandsmeldung 2024

#### Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter\*innen,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter\*in von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel,**

**Fischen und Bienen** zur **Meldung und Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich** eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall, **verpflichtet** sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter\*innen erhalten Ende Dezember 2023 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2024 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben. Tierhalter\*innen, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Online-Meldung sind die am Stichtag 1. Januar 2024 vorhandenen Tiere zu melden.

Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2024 Ihren Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten. Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

#### Bitte unbedingt beachten:



QR-Code  
Neuanmeldung

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete\*r Tierhalter\*in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

#### Sächsische Tierseuchenkasse Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Tel: +49 351 80608-30 E-Mail: [beitrag@tsk-sachsen.de](mailto:beitrag@tsk-sachsen.de)

Internet: [www.tsk-sachsen.de](http://www.tsk-sachsen.de)

**T\$K**

SÄCHSISCHE  
TIERSEUCHENKASSE  
ANSTALT  
DES ÖFFENTLICHEN  
RECHTS

## Die Vorstände der Teilnehmergeinschaften LNO Raden und Frauenhain informieren

### Flurbereinigung Frauenhain (27 016 1)

#### Rückblick 2023

Bereits im Sommer dieses Jahres waren die Röderbrücke am Teichweg mit einer Bausumme von 606 T€ und der Schäferbergweg mit Herstellungskosten von 94 T€ als Maßnahmen der Teilnehmergeinschaft fertiggestellt worden. Im zweiten Halbjahr wurde dann der „Merzdorfer Weg“ durch die Firma Höptner auf den ersten 240 m als 4 m breiter Asphaltweg und im weiteren Verlauf als Pflasterspurweg neu ausgebaut. Ab Mitte September konnte der Weg entsprechend seines Verwendungszweckes als landwirtschaftlicher Weg sowie für die Freizeitnutzung als Rad- und Wanderweg genutzt werden. Die Herstellungskosten für den Merzdorfer Weg betragen 248 T€.

Zur Gestaltung des Landschaftsbildes und zum Schutz der Landwirtschaftsflächen vor Winderosion wurde im Oktober/November durch die Firma Kohout aus Prietitz die Feldhecke am Feldscheunenweg gepflanzt. Im Anschluss an die Pflanzung ist eine dreijährige Pflege Bestandteil der Maßnahme. Nach Abschluss der Pflege wird die Feldhecke dann zur weiteren Unterhaltung an die Gemeinde übergeben. Die Gesamtkosten für die Windschutzhecke am Feldscheunenweg werden voraussichtlich ca. 50 T€ betragen.

Aufgrund des Entwicklungsstandes der Windschutzpflanzungen am Akazienweg und der „Alten Benjeshecke“ wird sich hier die Pflege für beide Pflanzungen um ein Jahr auf insgesamt 4 Jahre verlängern.

Planmäßig geht der Bau der Brücke über den Teichgraben voran. Baubetrieb ist hier die Firma MELIBAU GmbH aus Herzberg. Wenn die Witterung es zulässt werden die Widerlager und die Fahrbahn noch in diesem Jahr betoniert.

Die oben aufgeführten Maßnahmen im Jahr 2023 haben ein Gesamtinvestitionsvolumen von ca. 950 T€. Diese werden aus den Beiträgen der Teilnehmer und Sonderzahlungen der Gemeinde und des Agrarunternehmens zu 15% gedeckt. Die verbleibenden 85% werden durch Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und Küstenschutz“ durch die Bundesrepublik Deutschland und dem Freistaat Sachsen finanziert.

Mit Änderungsbeschluss der oberen Flurbereinigungsbehörde erfolgten die Gebietserweiterungen des Waldbereiches Pfeifholz zwischen B 101 und Bahnstrecke sowie der „Kittelwiese“ zwischen Ochsenbusch, Ochsenholz und der Gemarkungsgrenze zu Görgzig. Die erweiterten Umrangsgrenzen wurden im Herbst durch ÖbVI Fettback vermessen und die festgestellten Grenzpunkte den jeweiligen Eigentümern im November und Dezember vorgewiesen.



„Merzdorfer Weg“



„Bauarbeiten an der  
„Brücke über den Teichgraben“

#### Ausblick 2024

Seit 2020 hat die Teilnehmergeinschaft 8 Wege ausgebaut, 1 Brücke neu errichtet und 3 Windschutzhecken gepflanzt sowie einen Grabenauslauf erneuert. Mit der sich noch im Bau befindlichen Teichgrabenbrücke betragen die Gesamtherstellungskosten bisher 2,6 Mio€. Insgesamt werden nach Fertigstellung aller gemeinschaftlichen Anlagen ca. 5 Mio€ in die Neugestaltung des Flurbereinigungsgebietes Frauenhain investiert. Finanziert werden diese Maßnahmen durch die Teilnehmergeinschaft. Diese erhält dafür Zuwendungen in Höhe von 85 % der Ausführungskosten von der Bundesrepublik Deutschland und dem Freistaat Sachsen. Der verbleibende Eigenleistungsanteil von 15 % für die Herstellung dieser Maßnahmen muss durch finanzielle Beiträge der Teilnehmer abgedeckt werden. In der Aufklärungsversammlung am 15.09.2010 wurden die Teilnehmer mit einem zu zahlenden Maximalbeitrag von 100 € pro Hektar aufgeklärt. Diese im Vergleich zu anderen Flurbereinigungsverfahren geringe Belastung ist nur möglich, weil sich die Gemeinde verpflichtete zusätzliche Sonderzahlungen zu leisten und auch bereits Teilbeträge eingezahlt hat. Ebenso wurde mit dem Agrarunternehmen eine Sonderzahlungsvereinbarung geschlossen. Um die Belastung der Teilnehmer zu senken, beschloss der Vorstand den Beitrag in zwei Raten zu je 50 €/ha beteiligter Fläche zu erheben. Bereits im Jahr 2022 wurde die erste der zwei Beitragsraten eingehoben. Um die künftigen Maßnahmen finanziell abzusichern ist es erforderlich im Jahr 2024 die zweite und letzte Beitragsrate in Höhe von 50 € pro Hektar beteiligter Beitragsfläche zu erheben. Ein dementsprechender Beitragsbescheid wird allen Beitragspflichtigen zu gegebener Zeit zugestellt.

Die Baumaßnahmen der Teilnehmergeinschaft werden sich im Jahr 2024 aufgrund der vorerst fehlenden Finanzen auf die Fertigstellung der Teichgrabenbrücke sowie die Pflege der Windschutzhecken beschränken. Planungsseitig wird der Ersatzneubau der Brücke über die Große Röder an der Feuerwehr vorbereitet. Weiter sollen Gespräche über die Abfindungswünsche in dem Waldbereich zwischen Eisenbahn und B101 geführt und die Neueinteilung der Waldflächen vorbereitet werden.

### Ländliche Neuordnung Raden (27 007 1)

Nachdem jedem Teilnehmer den ihm betreffenden Teil des Flurbereinigungsplans der LNO Raden im August 2021 zugestellt wurde, erfolgte mit der Ausführungsanordnung im Januar 2022 der Eigentumsübergang auf die neuen Flurstücke. Nun endlich konnte im September 2023 das Liegenschaftskataster und darauf folgend im Oktober 2023 die Grundbücher berichtigt werden. Den Teilnehmern sollte eine entsprechende Mitteilung vom Grundbuchamt bereits zugegangen sein. Wir bitten Sie diese mit dem Ihnen bekanntgegebenen Flurbereinigungsplan zu vergleichen und bei Unstimmigkeiten den Vorstandsvorsitzenden bzw. seinen Stellvertreter zu informieren. Mit der Berichtigung von Liegenschaftskataster und Grundbuch ist nun das Eigentum vollständig nachweisbar und die neuen Flurstücke können uneingeschränkt am Grundstücksverkehr teilnehmen. Der nächste Verfahrensschritt ist die finanzielle Schlussabrechnung. Hier erfolgt die Aufstellung und Prüfung der Gesamtfinanzierung der Teilnehmergeinschaft zu den Ausführungskosten, Fördermitteln sowie den Beiträgen der einzelnen Teilnehmer.

Die Vorstände der Teilnehmergeinschaften bedanken sich für Ihr ihnen entgegengebrachtes Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und wünschen allen Teilnehmern und ihren Familien frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Fragen zu den laufenden Flurbereinigungsverfahren in Frauenhain und Raden können gern an den Vorstandsvorsitzenden Herrn Hartung sowie seinen Stellvertreter Herrn Klinger telefonisch unter 03521/725 2181 / 2182 oder per Mail unter [Jens.Hartung@kreis-meissen.de](mailto:Jens.Hartung@kreis-meissen.de) / [Lutz.Klinger@kreis-meissen.de](mailto:Lutz.Klinger@kreis-meissen.de) gestellt werden.

## Informationen des Abwasserzweckverbandes Röderaue

### 1. Jahresablesung Brunnen-, Garten-, Poolzähler sowie Zähler für Regenwasserzisternen und Viehhaltung

Alle oben näher bezeichneten privaten Messeinrichtungen müssen zum Jahresende wieder abgelesen werden.

Eine Meldung direkt an den AZV erledigen Sie möglichst bis zum 12.01.2024

auf folgendem Weg:

- telefonisch unter: 035263/65615 und 65616,
- per e-Mail ([azv@roederaue.de](mailto:azv@roederaue.de))
- unter Abruf des Formulars auf [www.azv-roederaue.de](http://www.azv-roederaue.de)

### Der späteste Termin für die Rückmeldung ist der 20.01.2024.

Danach eingehende Anträge werden laut § 43 Absatz 4 Abwassersatzung nicht mehr berücksichtigt.

Gemäß § 34 der Mess- und Eichverordnung (MessEV) beträgt die Eichfrist für Kaltwasserzähler sechs Jahre. Bitte prüfen Sie anhand des am Zähler angebrachten Eichsiegels, ob Ihr Zähler gewechselt werden muss. (Ablauf der Eichfrist 2023 → Wechsel bis 31.03.2024). **Der Wechsel ist dem AZV zeitnah anzuzeigen.**

Absetzmengen von Zwischenzählern mit abgelaufener Eichung werden nicht mehr berücksichtigt!

### 2. Schließzeit zum Jahreswechsel

Die Geschäftsstelle des AZV Röderaue bleibt in der Zeit vom 23.12.2023 bis 01.01.2024 geschlossen. Bei dringenden technischen Problemen wenden Sie sich bitte an den Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 0172/7358534.

### 3. Wartung vorhandener Rückstauklappen

Wir möchten daran erinnern, dass jeder Grundstückseigentümer bei Vorhandensein einer Rückstauklappe zur Sicherung der Grundstücksentwässerungsanlagen gegen Rückstau aus den öffentlichen Abwasseranlagen selbst für die Wartung dieser Sicherungseinrichtung zuständig ist. Ein Rückstau aus den öffentlichen Anlagen kann z.B. durch eine Verstopfung der Abwasserleitung, Pumpenausfall durch Havarien oder länger andauerndem Stromausfall auftreten. Die regelmäßige Prüfung der Anlage auf Funktionstüchtigkeit ist ein wichtiger Baustein zum Schutz des eigenen Grundstückes.

### 4. Anzeigepflicht der Nutzung nichtöffentlicher Wasserversorgungsanlagen

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass eine nichtöffentliche Trink- und Brauchwasserversorgung, z.B. durch Nutzung von Brunnen- oder Niederschlagswasser als Brauchwasser im Haushalt für Toilettenspülung, Waschmaschine usw. gemäß der Satzung des AZV Röderaue über die öffentliche Abwasserbeseitigung **anzeige- und gebührenpflichtig** und mit einer geeigneten Messeinrichtung zu versehen ist (vgl. Punkt 1).

**Wir wünschen unseren Kunden besinnliche Weihnachtsfeiertage und für das kommende Jahr alles Gute.**

## Pressemitteilungen

Gemeinsam Großes gestalten.

### Pressemitteilung

### Servicepunkt von Deutsche Glasfaser in Gröditz macht Winterpause

**01.12.2023, Landkreis Meißen.** Der Servicepunkt von Deutsche Glasfaser in 01609 Gröditz, Marktstraße 16, bleibt vom 18.12.2023 bis zum 12.01.2024 geschlossen. Ab dem 15.01.2024 ist der Servicepunkt erneut für alle Fragen rund um den Glasfaserausbau jeden Montag von 10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr geöffnet. Kundinnen und Kunden sowie Interessierte können sich dann wieder zu allen Leistungen und vertraglichen Details von Deutsche Glasfaser im Servicepunkt beraten lassen.

Alle Fragen zum Bau beantwortet in der Zwischenzeit die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter 02861 - 890 60 940 montags bis freitags in der Zeit von 8:00 – 20:00 Uhr. Verträge für die Nutzung des Glasfaseranschlusses können telefonisch unter 02861 8133 400 montags bis freitags in der Zeit von 8:00 – 20:00 Uhr und samstags von 09:00 – 18:00 Uhr erteilt werden.

Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind zudem online unter [www.deutsche-glasfaser.de](http://www.deutsche-glasfaser.de) verfügbar.



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Diese Maßnahme wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des aus dem Sachverständigenrat beschlossenen Haushalts.



Stefanie Schenberger  
Kordinatorin Marketing und  
Kommunikation  
Bauvermarktung  
[s.schenberger@deutsche-glasfaser.de](mailto:s.schenberger@deutsche-glasfaser.de)

# glasfaserplus

- Ab sofort Glasfaser-Tarif buchen und kostenfreien Hausanschluss sichern
- Geschwindigkeiten bis 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s) möglich
- GlasfaserPlus: Ein Netz für alle Telekommunikations-Anbieter

Am 27. November 2023 erfolgte der Spatenstich für den Glasfaserausbau im Röderaue Ortsteil Pulsen. Die GlasfaserPlus realisiert in diesem Rahmen für 827 Haushalte Glasfaseranschlüsse bis ins Haus.

GlasfaserPlus ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Telekom und IFM Investors, einem australischen Fondsverwalter, der im Eigentum von Pensionskassen steht und global Pensionsgelder in Infrastrukturunternehmen anlegt. Das neue Netz überträgt Daten stabil und zuverlässig in Gigabitgeschwindigkeit und erlaubt Downloadgeschwindigkeiten von 1 Gbit/s. Alle bekannten Anwendungen können damit problemlos genutzt werden.

„Glasfaser bedeutet schnelles und stabiles Internet für unsere Bürgerinnen und Bürger. Und das ist wichtiger denn je. Denn mit dieser modernen Technologie steigt nicht nur die Lebensqualität, sie wirkt sich auch positiv auf den Wert von Immobilien aus. So wird uns bald das ganze Potenzial der digitalen Welt zur Verfügung stehen, ob im Home Office oder beim Surfen. Deswegen freue ich mich über den Start des Glasfaser-Ausbaus“, so Bürgermeister Bernd Schuster.

„Die GlasfaserPlus knüpft ihre Ausbauzusage nicht an das Erreichen von Vermarktungsquoten“, so Marcel Albert, Gebietsmanager Glasfaser bei der Telekom. „Die Kunden müssen selbst aktiv werden und ihren Glasfaseranschluss buchen. Dies ist beispielsweise direkt online bei der Telekom, im T-Shop oder Fachhandel möglich.“

„In Lichtgeschwindigkeit surfen, stabil streamen oder per Video kommunizieren ist schon lange kein Luxus mehr, sondern für mehr und mehr Menschen Basis ihres täglichen Lebens. Mit dem Ausbau des Glasfasernetzes treiben wir darum konsequent die Verbreitung einer Versorgungsstruktur voran, die auch den ländlichen Raum an der Digitalisierung teilhaben lässt“, so Jens Berwig, Chief Commercial Officer bei GlasfaserPlus.

## GlasfaserPlus: Ein Netz der Vielfalt

Die GlasfaserPlus stellt ihr Netz allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung. Bürger\*innen haben damit die freie Wahl, bei welchem Unternehmen sie Internet, Telefon oder Fernsehen buchen möchten. Die GlasfaserPlus wird bis 2028 vier Millionen gigabitfähige Glasfaser-Anschlüsse vor allem im ländlichen Raum bauen. Für den Ausbau in Röderaue hat die Telekom bereits angekündigt, das Netz der GlasfaserPlus nutzen zu wollen.

## Kostenloser Anschluss der Immobilie während der Ausbauphase

Die GlasfaserPlus schließt eine Immobilie während der Ausbauphase kostenfrei an, wenn Kundinnen oder Kunden einen Glasfaser-Tarif bei einem Telekommunikationsanbieter abschließen. Die GlasfaserPlus benötigt in diesem Fall lediglich eine Genehmigung, den Anschluss herstellen zu dürfen, weil die Arbeiten dafür auf Privatgrund geschehen. Die Beauftragung funktioniert folgendermaßen: Kunden/Kundinnen buchen bei einem Telekommunikationsanbieter einen Glasfaser-Tarif. Der wiederum nimmt Kontakt mit der GlasfaserPlus auf und kümmert sich um die Genehmigung und die Details. Bei einer Buchung nach der Ausbauphase werden in der Regel Kosten für den Hausanschluss erhoben, bei der Telekom betragen diese z.B. einmalig 799,95 Euro.

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit der Anschlüsse und zu den Tarifen der Telekom:

- Telekom Partner Faro-Com-Shop GmbH & Co. KG, Lauchhammerstr. 60, 04910 Elsterwerda
- Telekom Partner MP – Mike Preibisch, Frauenmarkt 37, 01558 Großenhain
- Telekom Shop Riesa Innenstadt, Hauptstr. 85, 01587 Riesa
- [www.telekom.de/glasfaser](http://www.telekom.de/glasfaser)
- Kundenservice Privatkunden 0800 2266 100 (kostenfrei)
- Kundenservice Geschäftskunden 0800 3306709 (kostenfrei)



Bernd Schuster (Bürgermeister), Marcel Albert (Gebietsmanager Glasfaserausbau Sachsen)

## Kita „Hasenhügel“ Frauenhain

### Ein bisschen so wie Martin....

Dazu gestalteten die Kinder der Hasen- und Eichhörnchengruppe ein Programm zum Martinsfest. Zu diesem waren die Eltern, Geschwister, Oma, Opa ... eingeladen. Zu einem liebevoll eingeübten Theaterstück „erzählten“ die Kinder etwas aus dem Leben von Martin. Dabei wurde deutlich warum das Teilen und der achtsame Umgang miteinander so wichtig ist. Dies wurde ebenfalls durch ein Gedicht und ein Lied, welches zum Abschluss gemeinsam mit allen Beteiligten gesungen wurde, noch einmal bekräftigt. Mit einem Laternenumzug durch Pulsen, begleitet von dem Zabeltitzer Spielmannszug, fand das Fest seinen Abschluss. Es war schön anzusehen, wie unsere „Lichterkinder“ für kurze Zeit etwas Licht und Wärme in die Dunkelheit brachten. Wir möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich bei den Kameraden der Pulsner Feuerwehr für die tolle Straßenabsicherung bedanken. Ebenso beim Zabeltitzer Spielmannszug für die musikalische Umrahmung.

Wir wünschen allen einen gute Zeit  
Annett Schostek



### Wann kommst du Weihnachtsmann...?

mit dieser bangen Frage beschäftigen sich in diesen Tagen wieder viele kleine und große Kinder. Die Vorfreude steigt und alle achten sehr genau darauf, dass die Wichtel am Fenster dem lieben Alten nur Gutes zu berichten haben. In den Kindergruppen erklingen die alten Lieder, es riecht nach Räucherkerzen und an jeder Ecke leuchten und funkeln helle Lichter in der Dunkelheit. Die Kinder malen fleißig ihre Wunschzettel und basteln an den Weihnachtsgeschenken für ihre Eltern. Es ist wieder Advent geworden. **Auch in diesem Jahr wurde für uns ein kleiner Weihnachtsmarkt zum letzten Höhepunkt vorm großen Fest. Noch einmal luden wir alle Kinder, Eltern, Freunde und Bekannte zu einem gemütlichen Nachmittag in unsere Kita ein. Der spannendste Moment dürfte wohl für alle kleinen Darsteller die Vorführung der Weihnachtsgeschichte gewesen sein.** Eingehüllt in wundervolle Kostüme, die uns Oma Ilona Heinrich mit fleißigen Händen genäht hatte, zeigten die Kinder ihr Wissen und Können und präsentierten bei winterlichem Flair die Weihnachtsgeschichte, von Maria und Josef, die sich auf-machen mussten, um sich in Bethlehem in Steuerlisten eintragen zu lassen, die einen langen und beschwerlichen Weg zurücklegten und dann endlich am Ziel angekommen, nicht mal ein Dach über dem Kopf fanden. Die Kinder erzählten von der Geburt des Jesuskindes in einem Stall, von den Engeln und Hirten, die kaum glauben konnten, was geschehen war und von den drei Königen aus dem Morgenland. Derart auf die festliche Zeit eingestimmt, konnten im Anschluss kleine weihnachtliche Bastelarbeiten erworben werden. Für die hungrigen Geister gab es eine Bratwurst oder Knobibrot und dazu einen heißen Glühwein oder Kinderpunsch. Fleißige Muttis hatten eine Backstube eröffnet und alle Kinder konnten beim Plätzchen backen helfen. Zusätzlich bestand die Möglichkeit, sich eine persönliche Weihnachtskarte erstellen zu lassen. Später erfreuten uns noch die Bläser von Spielmannszug Zabeltitz mit ihren weihnachtlichen Klängen. Den krönenden Abschluss bildeten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Pulsen, die unsere Kinder zu einem stimmungsvollen Lichterumzug durchs Dorf geleiteten. Den vielen fleißigen Eltern, den standhaften Musikern und natürlich unseren treuen Feuerwehrmännern (und -Frauen) die uns dieses schöne Fest ermöglicht haben, möchten wir hier ein ganz herzliches Dankeschön aussprechen. Zurückblickend war es nicht das einzige Highlight, welches wir zusammen erleben durften. Im Frühjahr feierten wir traditionell unseren Elterntag, diesmal unter dem Motto Märchenfest. Zu diesem Anlass besuchte uns die Märchenfee Lia mit ihrem Mitmachmärchen vom schönen Dornröschen. Da staunten wir nicht schlecht, welch schauspielerische Künste in machen von uns verborgen sind. Wir bastelten Kronen, Froschkönige oder Zauberspiegel und konnten einen lustigen Märchenparcours mit verschiedensten Rätseln auf unserem Spielplatz lösen. Zur Belohnung gab's eine goldene Kugel oder eine Schatzkiste. Mit einer kleinen Kutsche konnte noch standesgemäß am „gemeinen Volk“ entlang repräsentiert werden. Das Wetter spielte auch mit und ließ diesen Tag zu einem tollen Erlebnis werden. Zum Kindertag konnten viele alte Spiele neu erprobt werden. Im sportlichen Wettkampf wurden reichlich Sieger ermittelt. Zur Entspannung standen uns drei Hüpfburgen zur Verfügung, für die wir uns bei der FunBox Röderau herzlich bedanken möchten und zur Belohnung gab's noch ein leckeres Eis. Spannend war auch die Beringung der Pulsener Jungstörche. Es ist immer wieder ein Erlebnis, dabei zusehen zu dürfen, wenn diese zarten Wesen wie gelähmt all ihre Untersuchungen über sich ergehen lassen. Beim Streicheln pocht nicht nur so manches kleine Storchchenherz, auch Kinderherzen schlagen etwas schneller bei dieser Erfahrung.

Im Laufe des vergangenen Jahres wurden wir von vielen weiteren selbstlosen Helfern unterstützt. Auch ihnen möchten wir von Herzen danken... für die gute Zusammenarbeit, ihre Hilfsbereitschaft und ihr eifriges Mittun, wie auch für ihre finanzielle Unterstützung. Nun bleibt uns noch der Wunsch an alle, für ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, gemütliche Stunden im Kreise der Familie und ein gesundes Wiedersehen im Neuen Jahr.

### **Die Kinder und Erzieherinnen des Kinderhauses Röderquirl in Pulsen**





## Rückblick auf den Wettbewerb „Blühende Gärten im Elbe-Röder-Dreieck“

Naturnah gestaltete Gärten sind ein wertvoller und attraktiver Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen. Mit dem Wettbewerb „Blühende Gärten im Elbe-Röder-Dreieck“ hat das Elbe-Röder-Dreieck die große Vielfalt an Gärten und das Engagement der Menschen in Bezug auf Biodiversität sichtbar gemacht. Ziel des Wettbewerbes war es, positive Beispiele für eine natürliche Gartenbewirtschaftung aufzuzeigen und die Gestalter für ihr Engagement zu honorieren. Der Elbe-Röder-Dreieck e.V. ist mit diesem Wettbewerb Preisträger beim simul+ Mitmachfonds 2022 geworden.

### Platz 1 in der Kategorie Vorgärten: Frau Heinrich, Zeithain

Der Vorgarten von Frau Heinrich hat die Jury überzeugt.

Er ist ein ausgezeichnetes Beispiel für einen ästhetisch ansprechenden und gleichzeitig ökologisch wertvollen Vorgarten. Die Anlage ist komplett unversiegelt, die Wege wurden mittels Kiesauflage gestaltet. Auf einer verhältnismäßig kleinen Fläche finden sich viele verschiedene wertvolle Pflanzenarten, wie Felsenbirnen, Lavendel, Astern, Eisenkraut und diverse Gräser. Überall finden sich kleine gestalterische Elemente aus Naturmaterialien, welche Verstecke und Lebensräume bieten. Das Regenwasser vom Hausdach wird gesammelt und zum Gießen verwendet, organisches Material wird dem eigenen Kompost zugeführt.



Foto 1: 1. Platz in der Kategorie Vorgarten: Frau Heinrich, Zeithain (Foto: Manfred Müller)

### Platz 1 in der Kategorie Hausgärten: Familie Nitsche, Zschaiten

Auf dem Gelände der ehemaligen Schule in Zschaiten findet sich der Garten der Familie Nitsche. Zwischen Phlox, Zierrosen und Lavendel finden sich diverse Wildstauden und Kräuter, wertvolle Sträucher und Obstgehölze. In der Rasenfläche werden seit Jahren bewusst Bereiche stehen gelassen, um das Wachstum und die Vermehrung von krautigen Pflanzen anzuregen, sich aussamende Wildkräuter werden toleriert und können sich etablieren. Im hinteren Bereich befinden sich verschiedenste kleine Lebensräume wie Schattenbeete, ein bepflanzter Flachwasserteich, ein Karee aus geschnittenen Ulmen, alte Weidenbäume und ein großer Nutzgartenbereich. Immer wieder finden sich Nistkästen, alte Holzstämme und Haufen aus Ästen und Zweigen. Für den Garten selbst als auch für den Nutzgarten wird eigenes Pflanzenmaterial angezogen und vermehrt, etliche Bereiche des Gartens werden extensiv gepflegt. Gedüngt wird einzig mit eigenem Kompost und es kommen keinerlei chemische Pflanzenschutzmittel zum Einsatz. In allen Bereichen werden vorwiegend natürliche Materialien wie Holz und Naturstein verwendet.



Foto 2: 1. Platz in der Kategorie Hausgärten: Familie Nitsche, Zschaiten (Foto: Kristin Richter)

### Platz 1 in der Kategorie Schulgarten: Schulhort Zabeltitz

Der Schulgarten wird intensiv genutzt und durch die Kinder und Pädagogen bewirtschaftet. Er weist eine hohe Vielfalt an Pflanzen auf. Es finden sich einjährige Gemüsepflanzen und Blumen wie Kürbis, Kartoffel und Ringelblume neben dauerhaften Kräutern und Obstgehölzen. Es wurden Bäume gepflanzt, die sowohl für Insekten als auch für die Schüler einen Mehrwert besitzen wie Linden und Obstbäume. Sie dienen den Tieren als Lebensraum und Nahrungsquelle, für die Kinder werden Früchte zum Essen und Kochen und die Blüten für den eigenen Tee im Hort verwendet. Die Pädagogen versuchen, die Kinder zur Naturbeobachtung und Rücksichtnahme zu motivieren. So wird beispielsweise regelmäßig einmal im Jahr für ein paar Tage der Sandkasten gesperrt, wenn die Sandbienen sich dort zeigen. Die Kinder können so früh ein Verständnis für Natur, ihre Kreisläufe und die jahreszeitliche Veränderung ihrer Umwelt entwickeln.



Foto 3: 1. Platz in der Kategorie Schulgarten: Hort Zabeltitz mit Leiterin Frau Scholta, im Hintergrund die Jury mit Frau Lippert vom Atelier Grün, Frau Mai vom Stadtbauhof Großhain und Herr Wünsch vom Elbe-Röder-Dreieck (Foto: Kristin Richter)

Die Preisträger in den einzelnen Kategorien erhielten als Preis einen Gutschein zum Kauf von Saat- und Pflanzgut sowie einen Termin für eine kostenlose Vor-Ort-Beratung durch eine Gartenexpertin. Herzlichen Glückwunsch! Eine Übersicht zu den weiteren Preisträgern des Wettbewerbes, viele Fotos und eine ausführliche Beschreibung ihrer Gärten finden Sie auf der Homepage des Elbe-Röder-Dreiecks unter <https://elbe-roeder.de/natur-und-landschaft/projekte/bluehende-gaerten/preistraeger>.

Wir freuen uns, dass unser Wettbewerb so viel Zuspruch erfahren hat und bedanken uns für die schönen und bereichernden Einblicke in die zahlreichen Blühenden Gärten im Elbe-Röder-Dreieck! Wir wünschen allen Gartenbesitzern im Elbe-Röder-Dreieck weiterhin viel Elan beim Gestalten von Oasen für die Artenvielfalt!

Sebastian Wünsch

Regionalmanager Natur und Umwelt

Elbe-Röder-Dreieck e.V



## AWO-Schullandheim im Vogtland

SLH „Schönsicht“ Netzschkau  
SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.



AWO-Schullandheim „Schönsicht“, Schönsichtweg 34, 08491 Netzschkau  
Ansprechpartner: Herr Schwan

Telefon: 03765 / 34391  
Fax: 03765 / 300781

### Presseinformation

#### Winterferienlager 2024 in den AWO-Schullandheimen im Vogtland

#### Schullandheim „Schönsicht“ Netzschkau

12.2. – 17.2.2024 „Winterferienspaß im Vogtland“ 8 - 14 Jahre 259,- €

In einer hoffentlich weißen Winterlandschaft haben wir viele Aktivitäten im Schullandheim sowie einen interessanten Ausflug für euch vorbereitet. Es erwarten euch ein Biathlon-Wettbewerb und eine Runde Discgolf im Schullandheim sowie eine Nonsens-Olympiade mit vielen lustigen Spielen. Auch eine Fackelwanderung, Nachtrodeln sowie ein spannende Geländespiele stehen auf dem Programm.

Der Ausflug führt euch nach Greiz auf die Eisbahn und zum Baden ins WEBALU nach Werdau.

Wir freuen uns schon auf euch – kommt zum Winterspaß bei uns im Schullandheim!

**Teilnehmerpreis:** inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

E-Mail: schullandheime@awovogtland.de  
Homepage: www.schullandheime-vogtland.de  
www.facebook.com/SchullandheimeimVogtland

Datum: 06.12.2023

#### Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim Netzschkau per **Telefon 03765 – 34391**

(Mo.-Fr. in der Zeit von 8.30 - 15.00 Uhr) oder

[www.schullandheime-vogtland.de/ferienlager@awovogtland.de](http://www.schullandheime-vogtland.de/ferienlager@awovogtland.de)

Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Für Rückfragen und weitere Informationen stehe ich Ihnen selbstverständlich unter o.g. Rufnummer gern zur Verfügung.

Herzliche Grüße aus dem Vogtland!

Michael Schwan

Leiter der AWO-Schullandheime im Vogtland



Landesverband  
Sachsen

**Aktuelle Information des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege (DVL),  
Regionalbüro Meißen**

#### Initiative „Sachsen pflanzt gemeinsam – Aktion 1000 Obstbäume“

Zwei bis fünf Obstbäume hätten auf dem Gelände Ihres Vereins, ihrer Schule/ Kita oder gemeinnützigen Organisation Platz?

Bewerben Sie sich jetzt für die **Frühjahrsplantation 2024 (Bewerbungsschluss 31. Januar 2024)**. Dazu füllen Sie online unter

<https://dvl-sachsen.de/de/58/p1/-obstbaeume.html>

einen Teilnahmebogen aus. Auf dieser Seite finden Sie auch die ausführlichen Teilnahmebedingungen, den Aufruf und die Kontaktdaten bei Fragen zu Bewerbung oder Pflanzung/Pflege.

Mitmachen können fast ALLE, z.B.: Kleingarten-, Sport-, Naturschutz- oder andere gemeinnützige Vereine, Freiwillige Feuerwehren, Jugendclubs, Berufsschulen, Kirchengemeinden, Schulen, Kindertagesstätten und viele andere gemeinnützige Organisationen in Sachsen, ausgeschlossen sind allerdings ausschließlich privat oder landwirtschaftlich genutzte Flächen.

Wir stellen Ihnen gerne Obstbäume aus sächsischen Baumschulen kostenlos zur Verfügung!

#### Antragstellung Richtlinie Natürliches Erbe 2023 möglich

Für die im Jahr 2023 neu aufgelegte Förderrichtlinie Natürliches Erbe ist seit November 2023 die Antragstellung möglich.

Gefördert werden unter anderem die Pflanzung und Pflege hochstämmiger Obstbäume in der freien Landschaft, Kopfweidenpflege, Artenschutzmaßnahmen (z. B. für Weißstorch, Amphibien, Fledermäuse, Brutvögel), Heckenpflanzung und -pflege in der freien Landschaft, Anlage oder Wiederherstellung von Teichen.

Wir vom DVL Regionalbüro Meißen beraten Sie dazu kostenfrei vor Ort.

Terminvereinbarungen sind unter: 03521/476 3009 möglich

(bitte nutzen Sie den Anrufbeantworter, denn wir sind oft unterwegs).

DVL Regionalbüro Meißen  
Nadja Stoschek, Katja Wolf  
Neugasse 15  
01662 Meißen



## Aufruf

### Mit einem guten Gefühl ins neue Jahr starten: Ehrenamt Blutspende

Der Jahresbeginn ist für viele Menschen die Zeit, in der man guten Vorsätzen Taten folgen lassen möchte. Solidarität leben und sich für andere Menschen einsetzen, wenn es einem selbst gut geht: Der Start ins neue Jahr ist oftmals der Start in ein Ehrenamt.

**Eine Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz ist so ein Ehrenamt.** Wer sie leistet, tut dies uneigennützig und unentgeltlich. DRK-Blutspenderinnen und -spender leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur lückenlosen Sicherstellung der Patientenversorgung in ihrer Region und zur Aufrechterhaltung eines solidarischen Gesundheitssystems. Eine knappe Stunde Zeit sollten sich Spender\*innen für ihr Engagement nehmen. Die Blutentnahme selbst nimmt dabei nur wenige Minuten in Anspruch. Wichtig ist es, vor und nach der Spende ausreichend zu essen und zu trinken, ebenso wie eine kurze Ruhepause nach der Blutspende einzuhalten.

**Alle gesunden Menschen ab 18 Jahren können Blut spenden.** Ein Arzt/eine Ärztin entscheidet auf dem Spendetermin, ob die spendewillige Person tagesaktuell eine Blutspende leisten kann. Sollten Gründe für eine zeitlich befristete oder auch eine dauerhafte Rückstellung von der Blutspende bestehen, ein Engagement für Patienten in der eigenen Region aber dennoch gewünscht sein, so gäbe es auch die Möglichkeit, sich als Helfer oder Helferin bei der Durchführung von DRK-Blutspendeterminen zu engagieren. Eine Mitgliedschaft im DRK ist dafür keine Voraussetzung. Die Helferteams freuen sich immer über Unterstützer\*innen. „**Ich bekomme mit jedem Einsatz so viel zurück, dass ich keinen Tag meiner ehrenamtlichen Arbeit missen möchte**“, berichtet Blutspende-Helferin Jennifer aus Norddeutschland im Blutspende-Magazin des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost. Ihre Geschichte kann man nachlesen unter [www.blutspende.de/magazin](http://www.blutspende.de/magazin).

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice [www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net) erfolgen kann.

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin zu finden:

<https://www.blutspende.de/magazin>

### Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am

Wochentag	Datum	Bezeichnung	Uhrzeit
Freitag	05.01.2024	Merschwitz, Vereinshaus TSV Seußlitzer Straße 12	15:00 - 18:30 Uhr
Montag	08.01.2024	Riesa, Mercure Hotel Bahnhofstraße 40	15:00 - 19:00 Uhr
Montag	15.01.2024	Strehla, Oberschule Leckwitzer Str. 2	15:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch	17.01.2024	Riesa, Städtisches Gymnasium Haus Planck, Lessingstraße 8	15:00 - 19:00 Uhr
Montag	22.01.2024	Frauenhain, Waldhäusl Moselbruchweg 11	15:00 - 19:00 Uhr

### Wahljahr 2024

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2024 wird im Freistaat Sachsen wieder ein „Wahljahr“. Es wird die Europawahl gekoppelt mit der Kommunalwahl als auch die Landtagswahl stattfinden.

Als Wahltermin für die Europawahl und die Kommunalwahlen wurde der 09.06.2024 festgesetzt. Die Kommunalwahlen beinhalten die Wahlen des Gemeinderates sowie des Kreistages. Am 01.09.2024 findet die Wahl zum Sächsischen Landtag statt.

Die Durchführung von Wahlen stellt die Gemeinde regelmäßig vor eine große Aufgabe, die der Mitwirkung Aller bedarf. In den letzten Jahren ist es dankenswerterweise durch die aktive Mitarbeit der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Röderaue immer gelungen diese Herausforderung zu meistern. Auch für die in 2024 stattfindenden Wahlen suchen wir wieder ehrenamtliche Wahlhelfer. Die Wahlhelfer erhalten eine Aufwandsentschädigung gemäß Entschädigungssatzung in Höhe von 50,00 Euro.

Wir bitten alle Bürger, die Interesse haben bei den Europa- und Kommunalwahlen bzw. bei den Landtagswahlen tätig zu werden sich in der Gemeinde Röderaue bei Frau Knabe unter 035263 66816 bzw. [knabe@roederaue.de](mailto:knabe@roederaue.de) zu melden.

Sophie Polster

## Dankeschön!



### Gratulation für den Vereinssport

Am Freitag empfing Ministerpräsident Michael Kretschmer in der sächsischen Staatskanzlei Vertreter der 22 Sportvereine, die beim diesjährigen Wettbewerb gewonnen haben. Er gratulierte den Gewinnern des Vereinssportwettbewerbs, der auch 2024 fortgesetzt wird und dankte Ihnen und den Vereinen für Ihren überaus wichtigen Einsatz.

Der SV Frauenhain ist einer der Gewinner aus dem Großenhainer Land. Ministerpräsident Michael Kretschmer (CDU) betonte in Bezug auf den Wettbewerb, „Vereine seien wichtig für unser Zusammenleben. Mit ihrem Engagement im Vereinssport leisten die vielen Ehrenamtlichen einen Beitrag von unschätzbarem Wert für den gesellschaftlichen Zusammenhalt“, so Kretschmer weiter.

Liebe Mitglieder, Übungsleiter,  
Freunde, Fans,  
Sponsoren und Unterstützer des  
SV Frauenhain,  
der Vorstand wünscht Euch und  
Euren Familien  
eine erholsame und glückliche  
Weihnachtszeit.

Unsere Wünsche möchten wir mit  
einem herzlichen Dankeschön  
für den guten Zusammenhalt, für  
Eure Treue und Eure tolle  
Unterstützung verbinden.

Freuen wir uns auf ein neues,  
gesundes und  
erfolgreiches Sport-Jahr 2024.

Alle guten Wünsche vom Vorstand  
des SV Frauenhain e.V.



## Anzeigen

### Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Wir haben den passenden  
**Käufer für Sie.**



» Angebote an:

### Jürgen Richter

- Büro Großenhain  
Dresdner Straße 35a
- Büro Kleinkemehlen  
Dorfstraße 13a

» Telefon - 0172-7304588

Internet - [www.meissen-immo.de](http://www.meissen-immo.de)  
Mail - [richter-j@meissen-immo.de](mailto:richter-j@meissen-immo.de)



## RECHTSANWALT Kai-Uwe Schwokowski

SEIT 1999 IN GROSSENHAIN

Meißner Straße 8  
01558 Großenhain

Tel.: 03522-527407

Fax: 03522-527418

Fu.: 0174-3401872

E-Mail: [kontakt@kanzlei-schwokowski.de](mailto:kontakt@kanzlei-schwokowski.de)





# Herzlichen Glückwunsch

Die Gemeindeverwaltung Röderaue gratuliert allen Seniorinnen und Senioren, die im Monat Dezember/Januar ihren Geburtstag feiern recht herzlich. Wir wünschen den Jubilaren Gesundheit und Wohlergehen.

Wir gratulieren: Herr Richard Huntke am 18.12. zum 94. Geburtstag, Koselitz



Der Fehlerteufel hat sich in das Amtsblatt November 2023 bei den Geburtstagsgrüßen eingeschlichen, wir möchten dies korrigieren und uns aufrichtig bei Herr Horst Hofmann entschuldigen. Er feierte am 08.12.2023 seinen 89. Geburtstag.

## Veranstaltungen

### Hereinspaziert zum Seniorenachmittag

**für  
Frauenhain und Raden:**

**1x monatlich  
Nächster Termin:  
Mi 17. Januar, 14:30 Uhr  
In der Schulstube  
(ehemaliges Auencafe)**

**Pulsen und Koselitz:**

**ab 09.01.24  
jeden Di 14:30 Uhr  
im Bürger- und  
Seniorenzentrum Pulsen**

**Wir bitten um telefonische Anmeldung bis  
spätestens 3 Tage vor den Terminen  
Bürger- und Seniorenzentrum: 035263/34850  
Frau Petrasch: 0174 3468544  
Frau Fischer: 0174 3468543**

### Seniorenkaffee in der Gemeinde Röderaue

*Mit Schwung und gesunden Kalorien ins neue Jahr!*

**16. Januar 2024**

**Senioren Koselitz & Pulsen**

**14:30 Uhr**

**Bürger-Seniorenzentrum  
Pulsen - Koselitzer Str. 26**

**17. Januar 2024**

**Senioren Frauenhain & Raden**

**14:30 Uhr**

**Schulstube (ehemals Auencafé)  
Radener Str. 2**

Anmeldung unter:  
Frau Petrasch 0174 3468544  
Frau Fischer 0174 3468543

**LÖWEN- APOTHEKE**  
Schulstraße 12/14 • 01609 Gröditz

**Anke Bade – Apothekerin & Spezialistin für Mikronährstoffe  
Dana Thomas – PTA, Heilpraktikerin und Ernährungsberaterin**

## Information

Die Gemeindeverwaltung  
Röderaue bleibt vom  
**22.12.2023 bis zum  
02.01.2024** geschlossen!

### Bürger-Seniorenzentrum Pulsen

Wir haben vom 19.12.2023 bis  
zum 02.01.2024  
Weihnachtsurlaub.  
Auch 2024 sind wir gern wieder  
für Sie da.

**Allen Bürgern und Senioren  
der Gemeinde Röderaue  
wünschen wir ein  
besinnliches  
Weihnachtsfest und  
ein gesundes neues Jahr  
2024.**

